Protokoll

über die am Mittwoch**, dem 25. Oktober 2023, um 19.00 Uhr**

im Gemeindeamt Hürm stattgefundene öffentliche

Gemeinderatssitzung

Anwesend: Johannes Zuser, Birgit Bruckner, Friedrich Schmeissl, Dominik Huber, Helmut Schweighofer, Birgit Haydn (ab TOP 2), Ing. Christoph Luger, Franz Kraus, Gerhard Bernhuber, Gertraud Gastecker, Szymon Slowik (ab TOP 2), Christian Bandion, Johannes Thier, Dominik Grenl, Erna Glasner

Entschuldigt: Jürgen Obruca, Patrick Griessler, Johannes Löschenbrand

Unentschuldigt:

Schriftführer: Sieglinde Grießler

weitere Anwesende: 2 Zuhörer (Christa Picker und Heinz Novosad)

Der Bürgermeister als Vorsitzender begrüßt alle Gemeinderäte, Fr. Grießler als Schriftführerin und die Zuhörer. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und die Gemeinderatssitzung eröffnet.

Tagesordnung

Pkt. 1 Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
Pkt. 2 BF Nachtragsvoranschlag 2023
Pkt. 3 BF Straßengrundabtretung Harmersdorf – Parz. 410 und 418, Übernahme ins öffentl. Gut
Pkt. 4 BF Übereinkommen Herstellung 2 Busaufstandsflächen Inning BG, Parz. 244/4
Pkt. 5 BF Ortszentrum – Auftragsvergabe Außenanlagen
Pkt. 6 BF Gedesag – Annahme Kaufoption EZ 431, KG Hürm
Pkt. 7 BF Verlängerung Mietverträge
Pkt. 8 BF Subvention Nachwuchs Fußball
Pkt. 9 BF MS Hürm - Zuschuss VOR-Ticket für Schüler
Pkt. 10 BF Geh- und Radweg Grubbichl - Erhaltungserklärung
Pkt. 11 Bericht des Bürgermeisters
Pkt. 12 Bericht der Ausschüsse

Pkt. 1 Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der **Gemeinderatssitzung vom 14.09.2023** keine schriftlichen Einwände vorliegen. Das Protokoll gilt daher als genehmigt und unterfertigt.

Pkt. 2 BF Nachtragsvoranschlag 2023

Die öffentliche Kundmachung über die Auflage des 1. Nachtragvoranschlages 2023 wird vom 10. 10. bis 24.10.2023 an den Anschlagtafeln der Marktgemeinde Hürm ausgehängt (Beilage A). Dazu sind bisher keine Anfragen bzw. Anmerkungen eingelangt.

Die Erstellung eines Nachtragsvoranschlages 2023 wurde nötig aufgrund der Änderung von Projektkosten beim Vorhaben Güterwegebau und Differenzen im Investitions- und Schuldennachweis hinsichtlich Genehmigung von Darlehensaufnahmen im Rahmen der Landes-Finanzsonderaktion. Ebenfalls wurden bereits absehbare Minder- bzw. Mehreinnahmen und -ausgaben berücksichtigt.

Der Bürgermeister übergibt Fr. Vbgm. Bruckner das Wort, um die Details vorzutragen:

Ergebnisvoranschlag - Operative Gebarung (~ laufender Betrieb)

	VA 2023	NVA 2023
Erträge	€ 5.437.400,-	€ 6.242.900,-
Aufwendungen	€ 4.504.000,-	€ 4.863.900,-

Finanzierungsvoranschlag - Operative Gebarung (~ laufender Betrieb)

	VA 2023	NVA 2023
Einzahlungen	€ 4.330.600,-	€ 5.097.800,-
Auszahlungen	€ 3.409.800,-	€ 3.768.400,-

Finanzierungsvoranschlag - Investive Gebarung (~ Projekte)

	VA 2023	NVA 2023
Einzahlungen	€ 2.121.400,-	€ 2.231.300,-
Auszahlungen	€ 9.016.500,-	€ 9.456.600,-

Änderungen operative Gebarung:

Ausgaben	
Zinsen für Finanzschulden (div.)	- € 239.700,-
Ausmalarbeiten Mittelschule	- € 10.000,-
Instandhaltung von Wasserläufen	+ € 16.500,-
Transferzahlungen Betriebsgebiet	+ € 70.000,-
Einnahmen	
Kinderbetreuungsförderung TBE (Land NÖ)	+ € 16.000,-
Flurschadenentschädigung Wegebau (EVN)	+ € 16.800,-
Rückersätze Betriebsgebiet	+ € 18.000,-
KPC-Zuschüsse ABA	+ € 17.800,-
Verkauf Mitverlegeprojekte nöGIG	+ € 38.300,-
Steuerguthaben aus Vorjahren	+ € 44.700,-
Kommunalsteuereinnahmen	+ € 95.000,-

Änderungen investive Gebarung:

Vorhaben	
Straßenbau	+ € 85.000,-

Güterwegebau – FV Reithfeld	+ € 150.000,-
WVA (Sooß u. Harmersdorf)	+ € 48.700,-
ABA (Stauraumkanal OZ)	+ € 160.000,-

Der **Zuführungsbetrag** aus der operativen Gebarung von insg. € 421.300,- wird für folgende Vorhaben verwendet:

Vorhaben	
Straßenbau	€ 49.400,-
Güterwegebau	€ 56.200,-
WVA	€ 155.700,-
ABA	€ 160.000,-

Weitere Kennzahlen und Eckdaten sind im Vorbericht (Beilage B) als Beilage zum Nachtragsvoranschlag ersichtlich und werden zur Kenntnis gebracht.

Bgm. Zuser
Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge den 1. Nachtragsvoranschlag 2023 in der vorliegenden Form beschließen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 3 BF Straßengrundabtretung Harmersdorf – Parz. 410 und 418, Übernahme öffentl. Gut

Die Straßenabtretungserklärung Schöllbauer (Beilage C) zur BF vor. Es handelt sich dabei um die Liegenschaft der Verlassenschaft Schöllbauer (Harmersdorf 17), welche an die Fam. Grünauer verkauft wird.
Die Vermessungsurkunde Fa. Terragon, GZ 12729 vom 14.06.2023 (Beilage C1) liegt dem Vertrag zugrunde; anhand dessen werden die betroffenen Änderungen erklärt.
Das Trennstück 2 der Parz. 410 (neu gebildetes Grundstück 410/3) im Ausmaß von 122 m2 sowie das Trennstück 1 der Parz. 418 im Ausmaß von 157 m2 werden unentgeltlich an das öffentliche Gut der MG Hürm (Parz.410/3 bzw. 419/17) abgetreten.

Bgm. Zuser erklärt, dass es aufgrund der Verlassenschaft einen Grundbesitzerwechsel gab; im Zuge dessen der Teilungsplan erstellt und die Straßengrundabtretung durchgeführt wurde. Dies ist kein Nachteil für die Gemeinde, da im Zuge der Siedlungserweiterung in Harmersdorf nun die Infrastruktur bereits auf öffentlichem Gut verlegt werden konnte.

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge der vorliegenden Straßengrundabtretungsvereinbarung lt. Vermessungsurkunde GZ 12729 zustimmen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 4 BF Übereinkommen Herstellung 2 Busaufstandsflächen Inning BG, Parz. 244/4

In Inning Betriebsgebiet sollen 2 Busaufstandsflächen auf der Parz. 244/4 Landesstraße L5238 (Beilage Plan D) errichtet werden. Das entsprechende Übereinkommen mit dem Land NÖ, welches im Vorhinein unterfertigt bzw. beschlossen werden muss (BeilageD1), sieht folgendes vor:

Die Errichtung der Nebenanlagen (2 Busaufstandsflächen) erfolgt auf Kosten der Gemeinde im Zuge der L 5238 (km 0,680 bis 0,700) auf dem Grundstück Nr. 244/4, KG Inning. Diese verbleiben in der Erhaltung, Betrieb, Verwaltung einschließlich Winterdienst im Eigentum der Gemeinde. Die dafür erforderlichen Grundstücksteile werden kostenlos vom Land NÖ an die Gemeinde abgetreten und sind ins grundbücherliche Eigentum der Gemeinde zu übernehmen. Die Erstellung des Teilungsplans sowie die gesamte Abwicklung der Verbücherung ist von der Gemeinde Hürm zu beauftragen.
Die Herstellung erfolgt voraussichtlich im Frühjahr 2024.

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge dem Übereinkommen für die Errichtung von 2 Busaufstandsflächen in Inning Betriebsgebiet zustimmen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 5 BF Ortszentrum – Auftragsvergabe Außenanlagen

Die Außenanlagen für das Ortszentrum Hürm wurden durch Vonwald Plan- und Baumanagement GmbH gemäß dem Bundesvergabegesetz im nicht offenen Verfahren ohne vorherige Bekanntmachung (BVerG 2018) ausgeschrieben; das Billigstbieterprinzip wurde festgelegt; die Anbotsöffnung hat am 13.10.2023 im Gemeindeamt stattgefunden – 15 Bieter wurden angeschrieben, folgende 6 Anbote sind eingelangt:

Neubau Ortszentrum Hürm - Außenanlagen			
Firma	**Angebot netto**	**Angebot brutto**	**%**
	in €	**in €**	
Thir GmbH & Co KG	735.174,99	882.497,99	100,00
Strabag AG	822.214,30	986.657,16	111,80
Schweighofer Bau	857.244,10	1.028.692,92	116,57
Anton Traunfellner	868.816,12	1.042.579,34	118,14
Franz Gruber GmbH	884.463,73	1.061.356,46	120,27
Porr AG	1.092.906,35	1.311.487,62	148,61

Die Prüfung der Anbote ist erfolgt; der entsprechende Vergabevorschlag liegt vor (Beilage E)

Die Ausschreibung der Außenanlagen beinhaltet sowohl die Parkplätze (16 Stellplätze) für die Gemeindewohnungen als auch die gesamte Vorplatzgestaltung im neuen Gemeindezentrum (Beilage E1)

Angemerkt wird, dass sich die Kostenschätzung auf ca. € 400.000,-- belief, wobei in diesem Betrag die 16 Parkplätze nicht enthalten waren und enorme Preissteigerungen stattgefunden haben. Es wird weiters festgestellt, dass durch eventuelle Adaptierungen, z.B. bei der Pflasterstärke noch einiges Einsparpotential gegeben ist. Zusätzlich sollen noch Förderungen, zB. bei der Dorferneuerung, Natur im Garten, etc. lukriert werden.

Bedeckung:

VA-Stelle	VA-Summe	Restbetrag	Bemerkungen
			Berücksichtigung im VA 2024

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge der Auftragsvergabe „Außenanlagen“ im Ortszentrum Hürm an den Best- und Billigstbieter, Fa. Thir GmbH & Co KG zu einer Gesamtsumme von € 882.497,99 brutto zustimmen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 6 BF Gedesag – Annahme Kaufoption EZ 431, KG Hürm

In der GR-Sitzung vom 23.6.2022 erfolgte die Beschlussfassung betreffend den Optionsvertrag (Gedesag, Hürm III Ortszentrum), abgeschlossen mit der Gedesag am 20.7.2022.
Da diese Option per 1.11.2023 abläuft, hat die Gedesag mit Schreiben vom 20.9.2023 bekanntgegeben, dass sie die Kaufoption für das Grundstück 253, EZ 431, KG Hürm im grundbücherlichen Ausmaß von 2.123 m2 ausüben möchte und ihren RA Mag. Franz Müller mit der Erstellung des zugehörigen Kaufvertrages bereits beauftragt.

Die im Zuge des Optionsvertrages ausgestellte bzw. im Grundbuch eingetragene Rangordnungserklärung würde am 22.11.2023 ihre Gültigkeit verlieren; da nicht sicher gestellt ist, dass der Kaufvertrag bis zu diesem Zeitpunkt bereits verbüchert werden kann, ist eine neuerliche Rangordnungserklärung (Beilage F) auf ein weiteres Jahr für die beabsichtigte Veräußerung durch den Gemeinderat erforderlich.

Die Errichtung des Kaufvertrages ist dz. in Arbeit; ein Vertragsmuster ist bereits zur Prüfung eingelangt. Nach Vorliegen eines unterschriftsreifen Exemplares, wird er dem Gemeinderat in der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung vorgelegt.

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge zwecks Errichtung des Kaufvertrages mit der Gedesag vorab der vorliegenden Rangordnungserklärung über die beabsichtigte Veräußerung des Grundstücks 253, KG Hürm, zustimmen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 7 BF Verlängerung Mietverträge

Kilber Straße 3/4 - Limosa

Die Mietverträge für die Wohnungen im Lehrerwohnhaus und Gemeindehaus wurden in den letzten Jahren immer befristet auf 3 Jahre abgeschlossen bzw. auf jeweils weitere 3 Jahre verlängert, damit rechtlich keine Umwandlung in ein unbefristetes Mietverhältnis erfolgt. Da der Zeitpunkt der Wohnungsanmietungen verschieden ist, ergeben sich keine einheitlichen Ablaufzeiten der Mietverträge.
Der folgende Mietvertrag ist daher zu verlängern:

Adresse	Größe	dz. Mietzins/m² netto	Mietzins/m² Neu netto	Ablauf MV	**Verlängerung bis**
Kilber Straße 3 /4 Geschäftslokal	53,84 m²	€ 5,21	€ 5,21	31.12.2023	**31.12.2026**

Die Indexanpassung der Hauptmiete lt. Mietvertragsklausel wird 1 x jährl. bei der Abrechnung der Betriebskosten kontrolliert bzw. bei Bedarf angepasst. Letzte Anpassung erfolgte im Sept.

2023 auf einen monatlichen Mietzins von € 5,21 netto – nächste Anpassung erfolgt jeweils, wenn Index mindestens um 5 % überschritten wird.

Sooßer Straße 12/1 - Jugendraum

Der Mietvertrag für den Jugendraum im Mehrzweckgebäude Sooßer Straße 12/1 mit der Arbeitsgemeinschaft der Jugend (Ansprechpartner Markus Thir) läuft jeweils für 10 Jahre; die letzte BF erfolgte im Sep. 2013; Gültigkeit 1.1.2014 bis 31.12.2023. Der Mietvertrag soll wiederum auf weitere 10 Jahre verlängert werden.

Der Mietzins beträgt lt. letzter Indexanpassung per Dez. 2022 für das Jahr 2023 € 336,14; eine Überprüfung der Indexanpassung hat ergeben, dass die vereinbarte 5 % Schwelle (VPI 1996) mit März 2023 bereits wieder überschritten wurde. Es erfolgt daher eine aliquote Nachverrechnung der Indexanpassung im Dez. 2023 bzw. eine Anpassung des Mietzinses auf voraussichtlich € 354,73 für das Jahr 2024.

Der folgende Mietvertrag ist daher ebenfalls zu verlängern:

Adresse	Größe	**dz. Mietzins/Jahr**	**Mietzins neu/Jahr**	Ablauf MV	**Verlän-gerung bis**
Sooßer Str. 12/1	Jugendraum	€ 336,14	€ 354,73	31.12.2023	**31.12.2033**

Neue Mietverträge werden nicht erstellt, formlose Schreiben/Nachtrag werden an die Mieter ausgefolgt, eine Zweitschrift wird zum bestehenden Mietvertrag mit dem Hinweis, dass die vereinbarte Wertsicherung lt. ursprünglichem Mietvertrag aufrecht bleibt, abgelegt.

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge den angeführten Mietvertragsverlängerungen im Gemeindehaus bzw. Mehrzweckgebäude zu den angeführten Konditionen zustimmen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 8 BF Subvention Nachwuchs Fußball

Wie in den letzten Jahren soll für den Hürmer Fußballnachwuchs für die laufende Saison eine jährliche Subvention in der Höhe von € 300,--/Kind als Förderung für die bestehende Kooperation mit dem SCU Kilb (Beteiligung von 5 Gemeinden) beschlossen werden und jedes Jahr aufs Neue geprüft werden.
Für die neue Saison 2023/24 wurde durch den Betreuer, Hr. Dietmar Wieser, wiederum eine Vereinbarung abgeschlossen und um Nachwuchsförderung angesucht (dz. sind 12 Hürmer Kinder angemeldet).

Saison	**Anzahl Kinder à 300,--**	**Betrag:**	**BF im GR am:**
2021/22	13 Kinder	€ 3.900,--	02.07.2021
2022/23	12 Kinder	€ 3.600,--	09.12.2022
2023/24	12 Kinder	€ 3.600,--	

Bedeckung:

VA-Stelle	VA-Summe	Restbetrag	Bemerkungen
1/061000-757000	€ 4.500,-	€ 3.844,-	-

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge der jährlichen Subvention für den Fußballnachwuchs in der Höhe von € 300,--/Kind (dz. für 12 Kinder - € 3.600,--) für die Saison 2023/24 zustimmen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 9 BF MS Hürm - Zuschuss VOR-Ticket für Schüler

Um den steigenden Buskosten bei Ausflügen entgegenzuwirken, wurde vorgeschlagen, dass ab dem Schuljahr 2023/24 jeder Schüler der Mittelschule Hürm (MS) ein VOR Top-Jugendticket um € 82,--/Jahr – nutzbar für Öffis in NÖ,Wien, Bgld erwirbt (das Ticket für Busschüler, nur nutzbar von Wohnsitz zur Schule, kostet € 19,20/Jahr). Damit können alle Ausflüge mit dem öffentlichen Verkehr bewältigt werden.

Auf Anfrage der Schulleitung, Ingrid Kaufmann, hat der Bgm. eine Unterstützung je VOR-Ticket in der Höhe von € 20,- zugesichert. Für dieses Schuljahr entspricht dies einem Gesamtbetrag von € 1.320,-- bei 66 Schülern. Die Förderung soll jedes Jahr aufs Neue geprüft werden!

Bisher waren im jährlichen Budget € 1.000,- für Ausflugsfahrten vorgesehen. (jeweils für VS und HS)
Für Volksschüler ist dies dz. noch nicht vorgesehen, da weniger Ausflüge gemacht werden und die Kinder noch zu jung für die Nutzung des öffentlichen Verkehrs sind.

VA-Stelle	VA-Summe	Restbetrag	Bemerkungen
1/212000-621000	€ 1.000,-	-	Berücksichtigung im NVA erfolgt

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge der jährlichen Subvention à € 20,--/Schüler für den Erwerb des VOR-Tickets (dz. für 66 Schüler - € 1.320,--) für das Schuljahr 2023/24 zustimmen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 10 BF Geh- und Radweg Grubbichl - Erhaltungserklärung

Die Gemeinde Hürm hat am 3.5.2023 einen Antrag zur Förderung des Geh- und Radwegs Grubbichl an das Amt der NÖ Landesregierung (ST3) gestellt. Nach Prüfung durch den Qualitätsbeirat wurde das Vorhaben als förderwürdig befunden; um jedoch eine schriftliche Förderzusage durch das zuständige Regierungsmitglied der NÖ Landesregierung zu erhalten, muss der Erhaltungserklärung für geförderte Radwege (Beilage G) durch den Gemeinderat zugestimmt werden.
Die entsprechenden Verpflichtungen anhand der Erhaltungserklärung werden dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Die Asphaltierung des Geh- und Radweges ist im November geplant.

Antrag an den Gemeinderat: Der Gemeinderat möge der Erhaltungserklärung für den Geh- und Radweg Grubbichl in der vorliegenden Form zustimmen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 11 Bericht des Bürgermeisters

Im VO beschlossen:

- Ortszentrum – Auftragsvergabe Kältemittelverrohrung Gastrobereich – € 4.863,60 brutto - Fa. Gastrototal

- MS Hürm – Ankauf Schülersessel Freischwinger - € 6.614,78 brutto - Fa. Piller

- Verlängerung 2 Schnuppertickets „Klimaticket Metropolregion“ für ein weiteres Jahr - VOR - € 860,-- je Ticket – dz. ca. 20-23 Ausleihen/Monat/Ticket – Info in nächster Gemeindezeitung

- Auftragsvergabe Straßenbeleuchtung Ahorngasse und BG Inning – Fa. Hatec € 16.836,48

Glasfaserausbau – Nögig: Spatenstich findet am 16.11.23, 16 Uhr in St. Margarethen statt. In der heute stattgefundenen Baubesprechung geht die Trassenplanung in die Feinplanung. Nach Erstellung des Trassenvorschlags wird dieser an die MG Hürm zur Freigabe übermittelt.

Veranstaltungen:
Wandern mit Andern 26.10.23 (Gesunde Gemeinde)
Flohmarkt 4.11.23
VA-Kalendersitzung für 2024 am 16.11.2023

Ortszentrum:
Estricharbeiten fertig, dz. Innenausbau, Elektro, HKLS
In ca. 14 Tagen Fliesenlegearbeiten, Eingangstüren, Maler, Trockenbau, etc.
Fassadenarbeiten, Holzfassade in Arbeit; Beginn Außenanlagen Mitte Nov.

Entwicklungskonzept EK:
Die letzten beiden Freitage wurden Vorgespräche mit den betroffenen Grundeigentümern geführt; großteils positive Bürgergespräche; nach letzten Adaptierungen - Änderung EK bzw. FWP - demnächst Auflageverfahren starten

Baustelle ABA, WVA Harmersdorf:
RW fertig, HA Urreitgasse hergestellt; Dichtheitsproben, Befahrungen, Verkabelung in den nächsten Wochen geplant (Strom, Straßenbeleuchtung ..); Asphaltierungen durch die Fa. Strabag soll bis Mitte Nov. abgeschlossen sein.
Parallel dazu beginnen bereits die Arbeiten für das Baulos 2 durch die Fa. Porr

Baustelle Sooß – Winkelstützmauer:
Probleme im Zuge der stattgefundenen Anrainerbesprechung abgeklärt – Arbeiten werden ev. erst im Frühjahr durchgeführt

Pkt. 12 Bericht der Ausschüsse

Gfd. GR B. Haydn
Baby- und Kinderflohmarkt am 4.11.23 im FF-Haus – bereits viele Interessenten

Kindermaskenball erfolgt durch den Elternverein: GH Birgl am 13.1.2024

Blutspendeaktion am 17.2.2024 von 9-12 und 13-15 Uhr; nach Corona sind nun wieder warme Speisen (Würstl) erlaubt – bitte um Helfer!

Ross-Stoi Singabend Hürm und St. Margarethen am 26.10.23 ab 18 Uhr –
bitte über Whatsapp bewerben

Whatsapp Gruppe der Gemeinde soll generell in nächster Gemeindezeitung wiederum beworben werden.

Gfd. GR D. Huber:
Baustelle Kurz – Nebenflächen fertig
Hösing – Auffahrtsrampe Haiderer, Haselberger fertiggestellt

Gfd. GR F. Schmeissl
Befahrung RW-Kanal in Sooß (Ri Haus Katzengruber - Asphaltschäden) stattgefunden – Sanierung heuer noch erforderlich – Strabag beauftragen lt. Tarifen der dz. Baustelle, da vor Ort.

Da keine weiteren Wortmeldungen einlangen, bedankt sich Bgm. Zuser für die Teilnahme, gratuliert den Gemeinderäten, die in den Monaten Oktober Geburtstag feiern und schließt die Gemeinderatssitzung.

Die nächste Gemeinderatssitzung ist für Do, 30.11.2023 geplant!

Ende der Sitzung: 20.00 Uhr

Der Schriftführer: Der Gemeinderat: Der Bürgermeister: